

Dörmann, Felix: Bekenntnis (1857)

1 Ich habe zerwühlt und zerbissen
2 Mein Kissen
3 In ächzenden Qualen der Nacht,
4 Am Tage dann Witze gerissen,
5 Das Gewissen
6 Betäubt und die Schmerzen verlacht.

7 Ich träumte von Lilienstirnen,
8 Von dunkler Augen Gewalt,
9 Und umgab mich mit Bestiengehirnen
10 Und umkrampfte der wütesten Dirnen
11 Lusttolle Gestalt.

12 Ich schien ein Apostel des Lebens
13 In der Fäulnis betörendem Schein
14 Und spottete jeglichen Strebens,
15 Weil ich selber gerungen vergebens,
16 Um »Etwas« zu sein.

17 Ich sprach von Göttergenüssen,
18 Von Küssem,
19 Von schwelender Glieder Pracht,
20 Von Freude und Glücklichsein-müssen,
21 Zerrissen
22 Von ächzenden Qualen der Nacht.

(Textopus: Bekenntnis. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/55761>)